

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	17
Einleitung	21

ERSTER TEIL – DIE JAHRBÜCHER:

ENTSTEHUNG UND GEGENSTAND DER VORLIEGENDEN

UNTERSUCHUNG	35
--------------------	----

I. Die »Hallischen« und »Deutschen Jahrbücher« in ihrer Zeit ...	37
1. <i>Die Zeit</i>	37
2. <i>Das »junge Halle« und seine Kämpfe</i>	39
a) Das »junge Halle«	40
b) ... und seine Kämpfe	42
3. <i>Die Gründung der »Hallischen Jahrbücher«</i>	47
a) Gründungsmotive	47
b) Programm und Mitarbeiterschaft	50
c) Ein Ausblick	52
II. Die Staats-, Rechts und Justizdiskussion der »Hallischen« und »Deutschen Jahrbücher«	56
1. <i>Die Politisierung der Gesellschaft im Vormärz</i>	56
2. <i>Die »Herrschaft« der philosophischen Rechtsidee Hegels in den Jahrbüchern</i>	59
a) Hegel	59
b) ... und seine Apologeten	61
3. <i>Ruges Autoren und die Art ihrer Diskussion</i>	63

ZWEITER TEIL – STAATSDISKUSSION	67
---------------------------------------	----

I. Der Erwartungshorizont der »Hallischen Jahrbücher«: das protestantische Preußen	69
1. <i>Der Protestantismus in der Geschichtsphilosophie Hegels</i>	71
a) Zur Geschichtsphilosophie Hegels	71
b) Reformation und Protestantismus bei Hegel	74

2. <i>Protestantismus und protestantischer Staat in den Anfängen der »Hallischen Jahrbücher«</i>	80
a) Aufnahme der Hegelschen Geschichts- und Protestantismuskonzeption	80
b) Preußen 1838 als protestantischer Staat	83
II. Das Verhältnis von Staat und Kirche – die »Hallischen Jahrbücher« in der Auseinandersetzung Preußens mit der römischen Kurie ..	88
1. <i>Die Hermes-Angelegenheit und die »Kölner Wirren«</i>	88
2. <i>Die Stellungnahmen in den Jahrbüchern</i>	92
3. <i>Überlegungen zum Verhältnis von Staat und Kirche</i>	98
III. Die Kritik des protestantischen Konservatismus – der Streit der »Hallischen Jahrbücher« mit Heinrich Leo	104
1. <i>Der protestantische Konservatismus</i>	104
2. <i>Der Streit mit Heinrich Leo</i>	107
a) Verlauf des Streits	107
b) Ausgang des Streits	115
IV. Die Politisierung des Protestantismus – zur Kritik der »Hallischen Jahrbücher« am preußischen Staat (bis) Ende 1839	119
1. <i>Kritik vor »Streckfuß«</i>	119
2. <i>»Streckfuß«-Rezension</i>	122
3. <i>Biedermann und der Liberalismus</i>	126
V. Zur Rationalisierung der Geschichte und zur Historisierung der Philosophie in den »Jahrbüchern« – ein Zwischenstück	131
1. <i>Die neue Macht der Philosophie in der Geschichte</i>	132
a) Logifizierung	133
b) Zukunft als Thema der Geschichtsphilosophie	136
2. <i>Die neue Macht der Geschichte in der Philosophie oder – der »praktische Idealismus«</i>	138
a) Historisierung des Absoluten	139
b) Philosophie als »praktischer Idealismus«	141
c) Philosophie als »Kritik«	142
d) Zum »Nihilismus-Vorwurf«	145
e) »Die Reaction in Deutschland. Ein Fragment von einem Franzosen«	149
3. <i>Die Verwirklichungsbedingungen des »praktischen Idealismus«</i> . ..	152
a) Philosophie als politische Partei	153
b) Sozialer Träger der Veränderung: die Volksmasse	156
c) Religion der Humanität	159

VI. Der »absolute Staat« der »Jahrbücher« 1840/41	164
1. <i>Die Historisierung des Staates</i>	167
2. <i>Die Verfassung des Staates</i>	171
a) Staatssouveränität und fürstliche Gewalt	172
b) Regierungsgewalt und Staatsbeamtentum	175
c) gesetzgebende Gewalt	180
d) Patriotismus	189
e) Öffentlichkeit, öffentliche Meinung und Presse	193
3. <i>Das Verhältnis des Staates nach außen</i>	199
a) Preußen und Deutschland in der Weltgeschichte	200
b) Völkerrecht als »Turnierboden« der Staaten und ihrer Geschichte	202
VII. Christlicher Staat und Republik – die Radikalisierung der Vorstel- lungen vom Staat in den »Deutschen Jahrbüchern« 1841 – 1843	210
1. <i>Die Abkehr vom Protestantismus</i>	213
a) »Aushöhlung« des Begriffs ab 1839	214
b) Desavouierung des religiösen Protestantismus als »christlich«	217
c) Zum Fall Bruno Bauer, oder: das Schicksal des wissenschaft- lichen Protestantismus	222
2. <i>Die Kritik des »christlichen Staatsbürgers« und des »christlichen Staates«</i>	225
a) Zur Unvereinbarkeit von Christlichkeit und Staatsbürgertum	225
b) Zur Unvereinbarkeit von Christentum und Staat vor 1841	227
c) Auseinandersetzung mit dem »christlichen Staat« Friedrich Wilhelms IV.	231
3. <i>Radikalismus und Republik</i>	239
a) Radikalismus als neues Paradigma der Staatsdiskussion ...	239
b) Absoluter Staat als Republik	242
c) Der »Begriffsstaat (...), die Quadratur des Circels in der Politik«	248
 DRITTER TEIL – RECHTSDISKUSSION	 255
I. Recht und Rechtswissenschaft im deutschen Vormärz	259
1. <i>Das Recht im deutschen Vormärz</i>	259
a) Deutschland	259
b) Preußen	260
2. <i>Vom Naturrecht zu einer unabhängigen positiven Rechts- wissenschaft</i>	262
a) Krise des Naturrechts	263

b) Zum Projekt einer unabhängigen positiven Rechtswissenschaft	264
c) Wirkungsmöglichkeiten der Rechtswissenschaft im Vormärz	266
II. Von der gelehrten zur »lebendigen« Wissenschaft – das Wissenschaftsprojekt der Jahrbücher	268
1. <i>Fachwissenschaft und Philosophie</i>	269
2. <i>Wissenschaft und Universität</i>	272
a) Universität in den »Hallischen Jahrbüchern«	272
b) Universität in den »Deutschen Jahrbüchern«	275
3. <i>Wissenschaft und Praxis</i>	279
III. Rechtswissenschaft und Philosophie in den Jahrbüchern	282
1. <i>Zur Tradition einer philosophischen Rechtsschule</i>	282
a) Erinnerung	282
b) Merkmale	284
c) Hegel und Gans	287
2. <i>Philosophisches Rechtsdenken in den »Hallischen« und »Deutschen Jahrbüchern«</i>	291
a) Anknüpfung an die Tradition	291
b) Kritik des überkommenen philosophischen Rechtsdenkens	294
c) Spezifika des eigenen philosophischen Rechtsdenkens	297
IV. Rechtswissenschaft und Juristenausbildung in den Jahrbüchern	303
1. <i>Das Scheitern der neuhumanistischen Reformbestrebungen in der Rechtswissenschaft</i>	303
2. <i>Rechtsstudium und juristische Fakultäten im Spiegel der Jahrbücher</i>	306
a) Vorstellungen vom Rechtsstudium	306
b) Kritik der juristischen Fakultäten	309
c) Rechtsstudium und Rechtspraxis	312
d) Lehre des ALR	315
V. Der Kampf der Jahrbücher für eine preußische Rechtswissenschaft	320
1. <i>Die Entfremdung von juristischer Theorie und Praxis in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts</i>	320
a) Das Problem	321
b) ... in der Sicht der Jahrbücher	322
c) Kritik am Zustand des gemeinen Rechts und der gemeinen Rechtswissenschaft	324
d) Situation in Preußen im besonderen	326
2. <i>Die Lösungsvorschläge der philosophischen und praktischen Juristen: Kodifikation und Reform des ALR</i>	328

a) Stellung zur Kodifikationsfrage	328
b) Zur Begründung einer neuen preußischen Rechtswissenschaft	331
3. <i>Gesetz und Kodifikation in der Einschätzung der Jahrbücher</i>	336
a) Wiederaufgreifen der Kodifikationsidee	336
b) Politisierung der Gesetzesform	339
4. <i>ALR und preußische Rechtswissenschaft in der Einschätzung der Jahrbücher</i>	340
a) Die neue preußische Rechtswissenschaft	340
b) Das ALR als »Denkmal« des Protestantismus	344
c) Ein Sonderproblem: die Provinzialgesetzbücher	348
VI. Die Auseinandersetzung der Jahrbücher mit der Historischen Rechtsschule	352
1. <i>Versöhnung oder Kampf? – Zur Heterogenität der juristischen Autoren der Jahrbücher</i>	353
a) Ruges Zulassung schulverschiedener fachjuristischer Aufsätze	353
b) Gründe historischer Juristen für ihre Mitarbeit	356
2. <i>Savignys Programm einer Historischen Rechtsschule</i>	361
3. <i>Die philosophische Kritik Hegels und Gans' an der Historischen Rechtsschule in ihrer Bedeutung für die Jahrbücher</i>	365
a) Hegels Kritik	365
b) Gans' Kritik	367
c) Der Besitzrechtsstreit	368
d) Stellungnahmen von Autoren der Jahrbücher	370
4. <i>Die Beurteilung Savignys in den Jahrbüchern</i>	374
5. <i>Die Kritik an der Rechtsentstehungslehre der Historischen Rechtsschule</i>	377
a) Begriff des Volks(geistes)	377
b) Zur Kategorie des Rechtsvolkes	379
c) Gewohnheitsrecht als Rechtsquelle	380
d) Das Spezialistendogma oder die theoretische Jurisprudenz als Rechtsquelle	382
e) Zum »gemeinen Recht« der Historischen Rechtsschule ...	385
6. <i>Die Kritik am Historismus der Historischen Rechtsschule</i>	388
a) Selektionismus und statische Geschichtsauffassung	390
b) Empirismus und Positivismus	392
c) Idee einer philosophischen Rechtsgeschichte	396
7. <i>Die Kritik an Philosophie, System und Dogmatik der Historischen Rechtsschule</i>	400
a) Auseinandersetzung mit grundlegenden Philosophemen ..	401
b) Überlegungen zum Gesamtsystem des Rechts	407

c) Zur Privatrechtsordnung	411
d) Zur Strafrechtsordnung (Exkurs)	417
8. <i>Die Kritik der politischen Implikationen von Programm und Forschungsarbeit der Historischen Rechtsschule</i>	425
VII. Die Stellungnahme der »Jahrbücher« im Streit von Romanisten und Germanisten	432
1. <i>Bluntschlis Aufsatz über »Die neueren Rechtsschulen der deutschen Juristen«</i>	433
2. <i>Die Beurteilung des römischen Rechts und seiner Rezeption in Deutschland</i>	436
a) Zur kritischen Tradition der philosophischen Rechtsschule	437
b) Römisches Recht und Rezeption in den Jahrbüchern	440
3. <i>Die wissenschaftliche Annäherung von Germanisten und philosophischer Rechtswissenschaft</i>	443
a) Zum publizistischen Projekt der Rechtsgermanisten ...	444
b) ... und seiner Aufnahme in den Jahrbüchern	448
4. <i>Germanistische und philosophische Rechtspolitik oder »germanische« und »philosophische Freiheit«</i>	451
a) (rechts-) politische Nähe der Mitarbeiterschaft Ruges zu den Germanisten	451
b) Übernahme des Argumentationstopos »germanische Freiheit«	454
VIERTER TEIL – JUSTIZDISKUSSION	457
I. Die Beurteilung der historischen Entwicklung der deutschen Justiz in den Jahrbüchern	461
1. <i>Schlaglichter der deutschen, insbesondere preußischen Justiz- geschichte</i>	461
a) germanischer Rechtsprozeß	461
b) Rechtsprozeß im Spätmittelalter und der frühen Neuzeit ..	462
c) Prozeßrechtsgebiete im vormärzlichen Preußen	464
2. <i>Die Beurteilung der Entwicklung von deutscher bzw. preußischer Justiz</i>	465
a) ... im Jahrgang 1838	465
b) ... im Jahrgang 1839	467
c) ... in den Jahrgängen 1840-43	469
II. Die liberale Reform des Rechtsprozesses	474
1. <i>Öffentliche und mündliche Rechtspflege</i>	476

a) Öffentlichkeit	476
b) Mündlichkeit	480
2. <i>Die Reform des Strafprozesses: Akkusationsprinzip und Geschworenengericht</i>	481
a) Vom Inquisitions- zum Anklageprozeß	482
b) Schwurgerichtbarkeit	485
3. <i>Das juristische Personal der Justiz: Richterschaft und Anwalt- schaft</i>	489
a) Berufsrichterschaft	490
b) Anwaltschaft	492
4. <i>Sonstige Reformvorschläge</i>	494
a) Forderung einer von der Administration unabhängigen Verwaltungsgerichtsbarkeit	494
b) Ergänzung der territorialstaatlichen Gerichtsverfassungen	495
 FÜNFTER TEIL – SCHLUSSBEMERKUNGEN	 497
 Quellen- und Literaturverzeichnis	 513
 Namensregister	 575